



# Allgemeine Betriebserlaubnis

Unbedingt im Fahrzeug mitführen!

Nachdruck und jegliche Art der Vervielfältigung dieser ABE, auch auszugsweise, sind untersagt. Zuwiderhandlungen werden gerichtlich verfolgt.  
Diese ABE ist in den Kfz-Papieren mitzuführen und bei Fahrzeugkontrollen auf Verlangen vorzuzeigen. Ein Eintrag in die Fahrzeugpapiere ist nicht erforderlich.

***irmischer*** Automobilbau GmbH & Co. KG  
D-73630 Remshalden • Tel.: 07151/971-300 • Fax.: 07151/971-305





# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 39611

Gerät: Frontspoiler

Typ: 400 1101 001

Inhaber der ABE  
und Hersteller: Irmischer Automobilbau GmbH & Co. KG  
DE-73630 Remshalden

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 39611**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 39611

Die Frontspoiler (zweiteilig), Typ 400 1101 001, dürfen ausschließlich zum Anbau an die in den beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Kraftfahrzeuge unter den dort genannten Bedingungen feilgeboten werden.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Frontspoiler muss an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller oder Herstellerzeichen  
Typ und  
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Saarland automobil GmbH, Saarbrücken, vom 16.11.2006 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 04.12.2006  
Im Auftrag

(Hunkele)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
1 Gutachten Nr. - ohne Nummer -

**zur Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO  
der TÜV Saarland automobil GmbH  
Technische Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr –Typprüfstelle-**

<b>Art des Fahrzeugteils:</b>	<b>Typ:</b>	<b>Antragsteller:</b>
Frontspoiler	400 1101 001	Irmscher Automobilbau GmbH &Co.KG Günther-Irmscher-Str.14-22 73630 Remshalden-Grunbach

Blatt 3

**3. Verwendungsbereich**

Der Frontspoiler ist für den Anbau an folgende Fahrzeuge geeignet:

Fahrzeughersteller: Peugeot (F)

Fz.-Typ	Ausführungen	Handelsbezeichnung	ABE / EG- BE
P*****	Alle	Peugeot 107	e2*2001/116*0237*..

- Die Verwendung bei leistungsgesteigerten Fahrzeugen ist auf Grund der Abmessungen und der Form des Frontspoilers technisch unbedenklich.
- Eine Lackierung des Frontspoilers ist zulässig.

**4. Prüfung des Anbaus**

Eine Prüfung des Frontspoiler-Anbaus durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen bzw. Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO wird nicht für erforderlich gehalten.

**5. Schlussbestätigung**

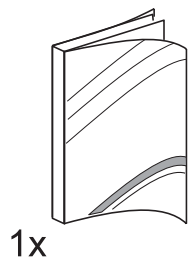
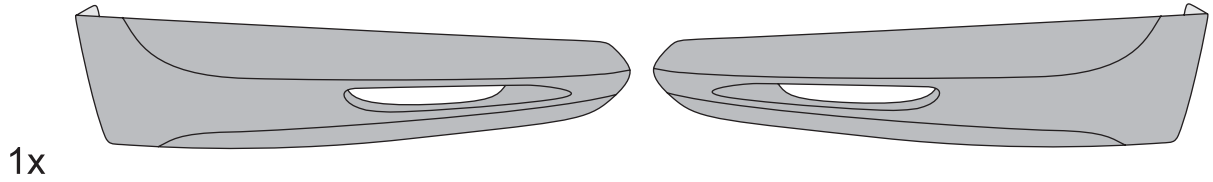
Der Frontspoiler entspricht den vorstehenden Angaben. Der unter Ziffer 3 aufgeführte Fahrzeugtyp entspricht nach dem Anbau des Frontspoilers insoweit den Bestimmungen der StVZO und den hierzu ergangenen Richtlinien und Anweisungen in der heute gültigen Fassung, sowie der Richtlinie 74/483/EWG.

Gegen die Erteilung einer ABE nach § 22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

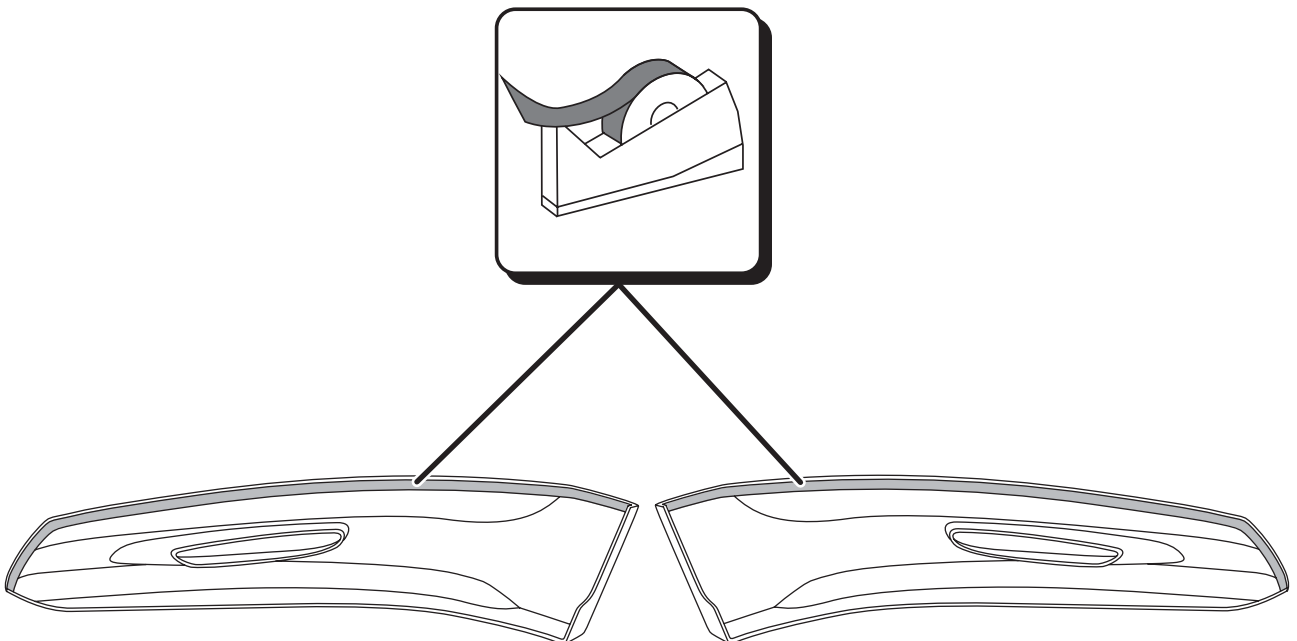
**Frontspoiler**  
**Typ: 400 11 01 001**

---

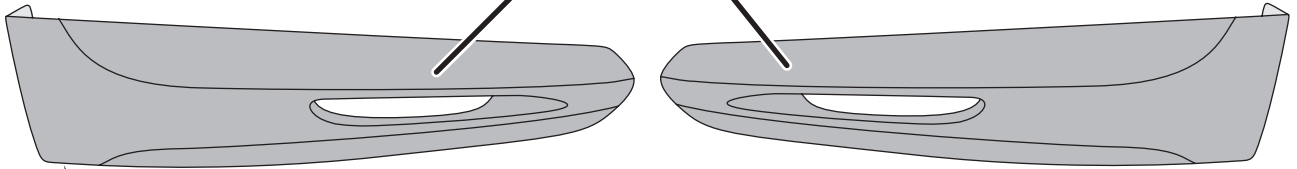
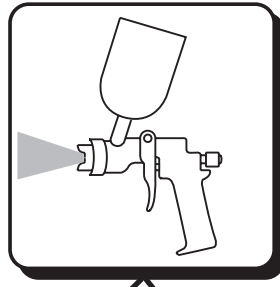




1



2

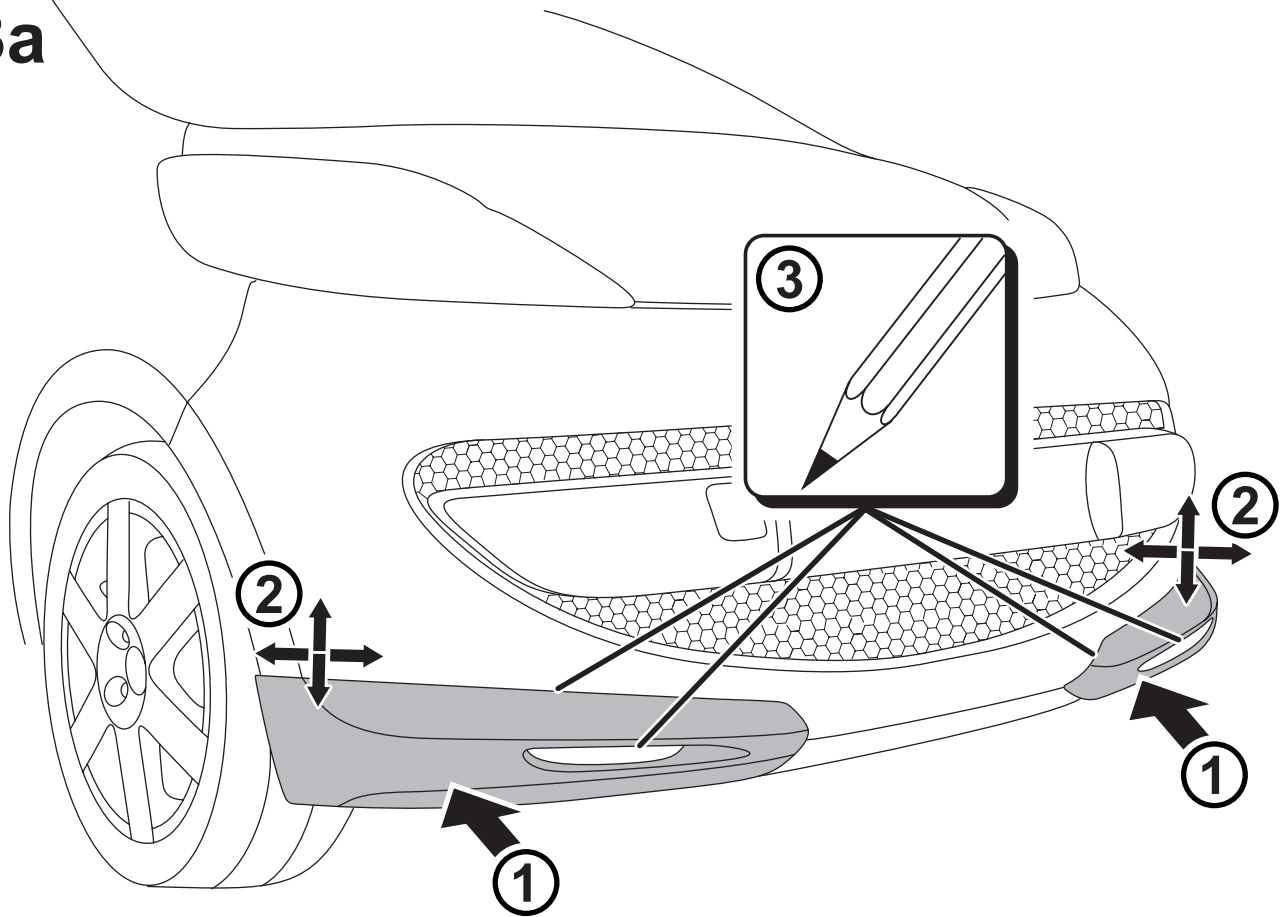


Typ: 400 11 01 001 KBA: 39611



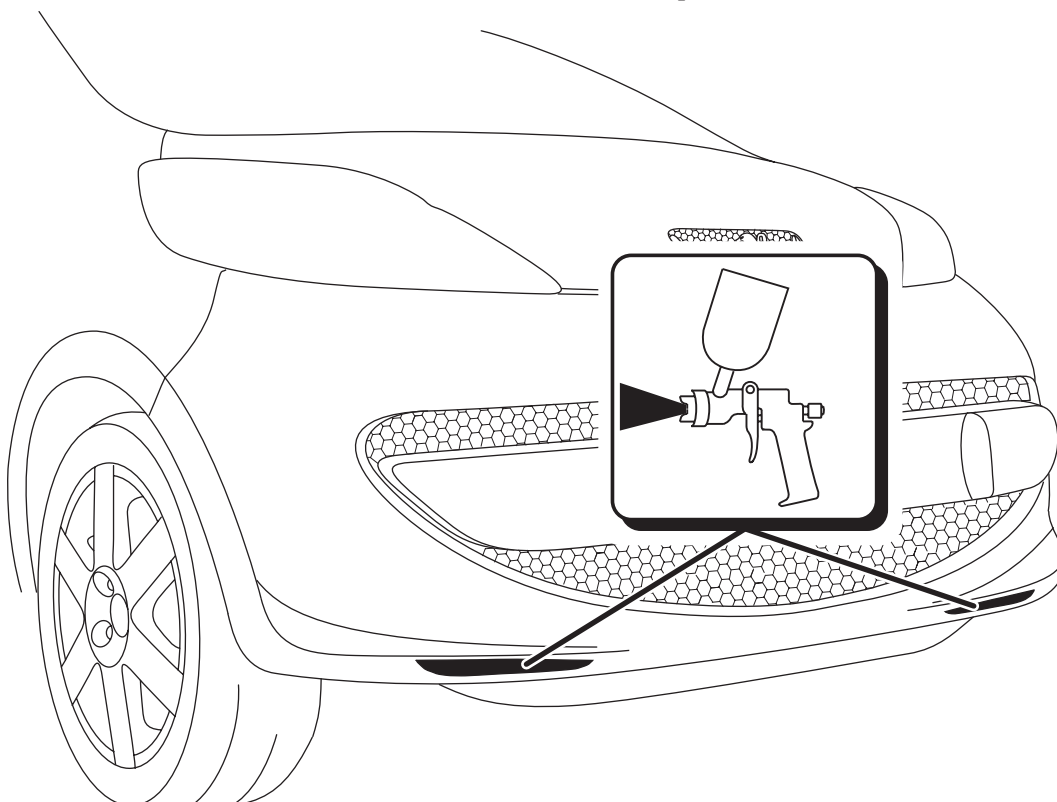
- Kennzeichnung muss nach dem Lackieren noch komplett lesbar sein!
- Le marquage doit être complètement lisible après la peinture!
- Marking must be completely readable after painting!

**3a**



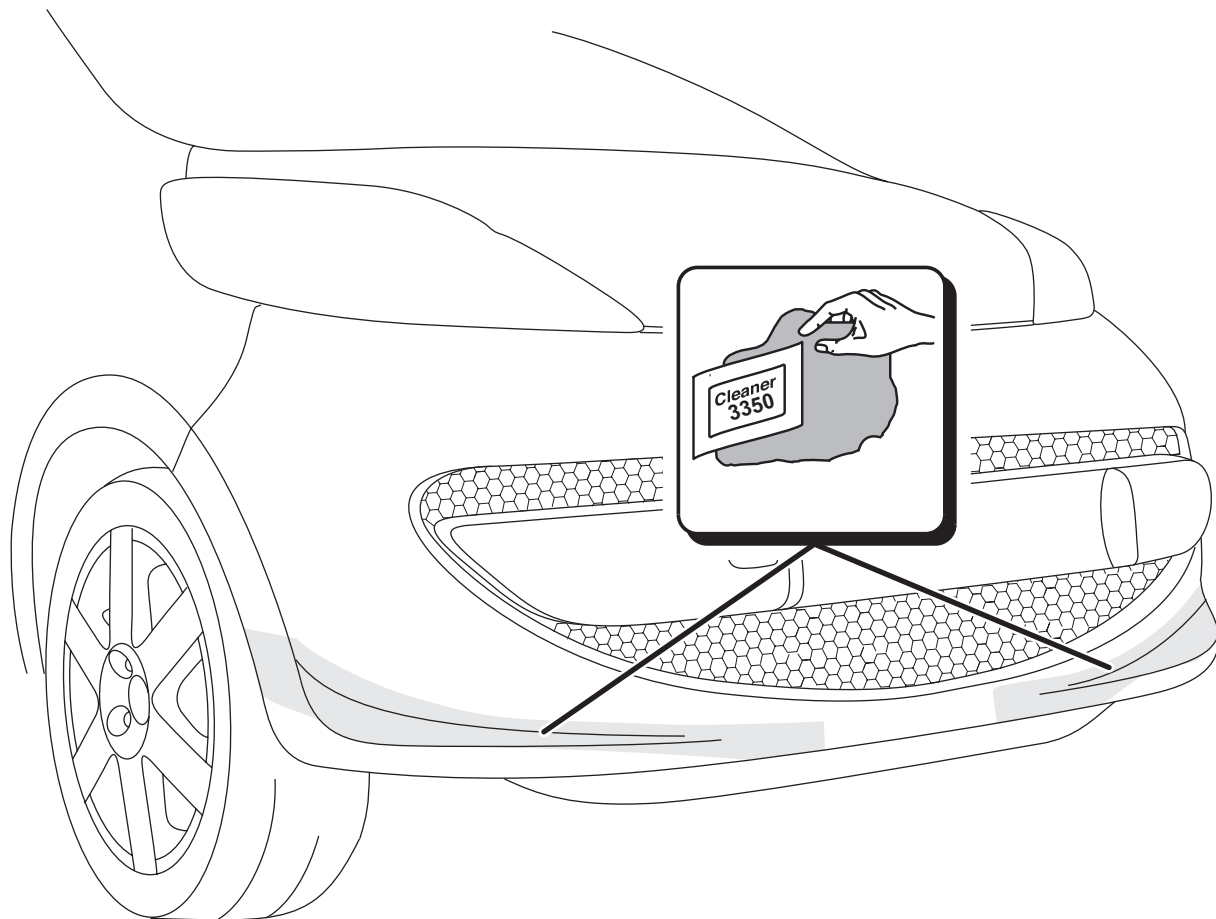
**3b**

**Option: Markierte Flächen schwarz lackieren/  
Des surfaces marquées peindre en noir/  
Marked surfaces paint in black.**

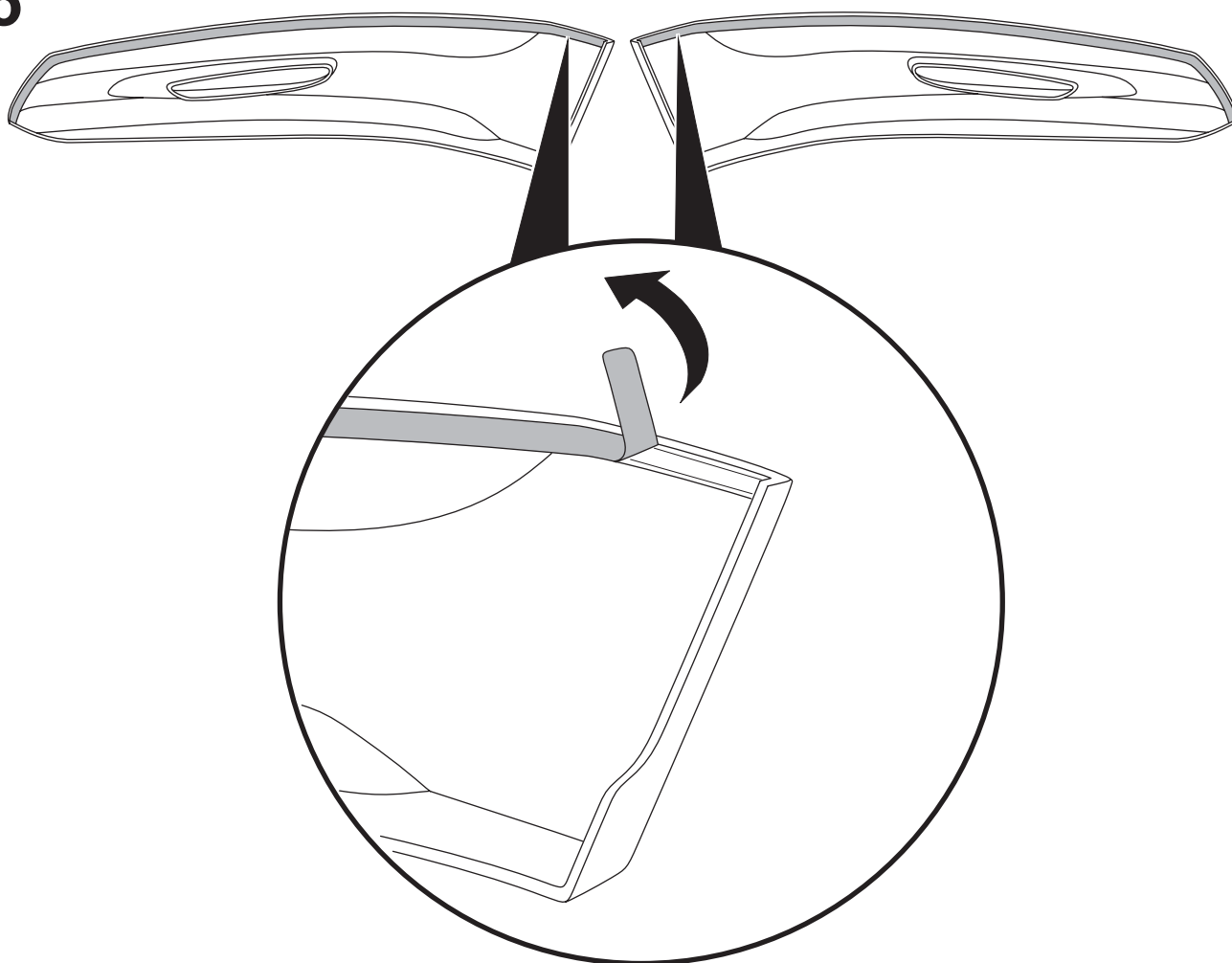







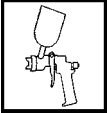
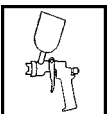
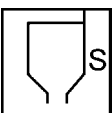

4



5





- 1)  Reinigen und entfetten mit Sikkens Silikonentferner.  
Clean  
Nettoyer
- 2)  Schleifen: Fläche mit Scotch Brite Typ S ultra fine, Kanten mit Trockenschleifpapier P400.  
Rub down  
Poncer
- 3)  Reinigen mit Sikkens Silikonentferner.  
Clean  
Nettoyer
- 4)  Grundieren mit Sikkens 1-K Haftvermittler Plastoflex.  
Prime  
Apprêter
- 5)  Lackieren  
painting  
vernir
- 5.1)  Mischungsverhältnis Decklack + Weichmacher : Härter (2:1)  
Mixture topcoat + plasticiser : hardener (2:1)  
Melange verni + assouplisseur : durcisseur (2:1)
- 5.2)  Verarbeitungsviskosität: 16-17 sek./ DIN 4mm/23°C  
Spraying viscosity: 16-17 sec. / DIN 4mm/23 C  
Viscosité d'application: 16-17 sek./ DIN 4mm/23°C
- 5.3)  60 min. bei max. 40°C  
60 min. at max. 40 C  
60 minutes à 40°C maximum